

## Anhang 6 Übersicht zu den fachlichen Qualifikationen des Installationsunternehmens

### Beiblatt 1: Mögliche Qualifikationen einer oder mehrerer VEFK für die Eintragung Eintragung auf Basis einer Handwerksrolleneintragung im Elektrotechniker-Handwerk:

- 1.1 **Meisterprüfung bis einschließlich 1997 im**
- Elektroinstallateur-Handwerk**
  - Elektromechaniker-Handwerk<sup>1)</sup>**
  - Fernmeldeanlagenelektroniker-/Fernmeldemechaniker-Handwerk<sup>1)</sup>**
  - Radio- und Fernsehtechniker-Handwerk<sup>1)</sup>**
  - Büroinformationselektroniker-/Büromaschinenmechaniker-Handwerk<sup>1)</sup>**
  - Elektromaschinenbauer-Handwerk<sup>1)</sup>**
- 1.2 **Meisterprüfung zwischen 1998 und 2004 im**
- Elektrotechniker-Handwerk mit Meisterprüfung nach Verordnung von**
- 1975 als Elektroinstallateur<sup>2)</sup>**
  - 1976 als Elektromechaniker<sup>1) 2)</sup>**
  - 1994 als Fernmeldeanlagenelektroniker<sup>1) 2)</sup>**
  - Elektromaschinenbauer-Handwerk nach Verordnung von 1975<sup>1)</sup>**
  - Informationstechniker-Handwerk nach Verordnungen von 1994 (als Radio- und Fernsehtechniker bzw. Büroinformationselektroniker)<sup>1)</sup>**
- 1.3 **Meisterprüfung ab 2004 im**
- Elektrotechniker-Handwerk mit Meisterprüfung nach Verordnung von 2002<sup>3)</sup>**
  - Elektromaschinenbauer-Handwerk nach Verordnung von 2002<sup>3)</sup>**
  - Informationstechniker-Handwerk nach Verordnung von 2002<sup>3)</sup>**
2.  **Anerkennungen** gemäß §7 Abs. 2 HwO in Verbindung mit der HwREintrV vom 29.06.2005, der Fachrichtung Elektrotechnik (z.B. Ingenieure, Master, Bachelor, Techniker, Industriemeister) <sup>1) 4)</sup>
- 3.1  **Ausübungsberechtigung** im Elektrotechniker-Handwerk gemäß §7a HwO (z. B. Installateur- und Heizungsbauermeister nach ZVEH/ZVSHK-Vereinbarung vom 09.06.2022 <sup>5) 6)</sup>
- 3.2  **Ausübungsberechtigungen** nach §7b HwO (G6-/Altgesellen) aus dem Elektrohandwerk <sup>1)</sup>
- 4.1  **Ausnahmebewilligungen** nach §8 HwO (individuelle Ausnahmefälle) aus dem Elektrohandwerk<sup>1)</sup>
- 4.2  **Ausnahmebewilligung** nach § 9 HwO in Verbindung mit EU/EWRHwV vom 20.12.2007 (z. B. EU/EWR-Angehörige) <sup>1) 7)</sup>

### Sonstige Eintragungen

5.  **Eintragung im Installateurverzeichnis** eines anderen NB<sup>8)</sup>

### Wiedereintragung nach Löschung oder Verlängerung einer Eintragung einer VEFK

6.  **Fortbildungsmaßnahmen** (z. B. Fortbildungsnachweis des BIA, vgl. Anhang 5)

### Fußnoten

- <sup>1)</sup> Der gemäß Vereinbarung des Bundes-Installateurausschuss vom 05.11.2004 erforderliche „**Sachkundennachweis** für den Anschluss elektrischer Anlagen an das Niederspannungsnetz“ mit mindestens 50 Punkten ist vorzulegen.
- <sup>2)</sup> Der entsprechende **Anhang zum Meisterprüfungszeugnis** ist vorzulegen.
- <sup>3)</sup> Die **Bescheinigung** des Meisterprüfungsausschusses **nach §6 bzw. §7 Abs. 6 der jeweiligen Meisterprüfungsberufsbildverordnung** mit mindestens 50 Punkten ist vorzulegen.
- <sup>4)</sup> Ein **Ingenieur- oder Master- oder Bachelor- oder Technikerzeugnis zum staatl. geprüften Techniker oder Industriemeisterbrief** der Fachrichtung Elektrotechnik ist vorzulegen.
- <sup>5)</sup> Der **Nachweis** einer anerkannten Schulungsstätte über die erfolgreiche Teilnahme an einem **240-stündigen Lehrgang gemäß ZVEH / ZVSHK-Vereinbarung** vom 09.06.2022 ist vorzulegen.
- <sup>6)</sup> Der gemäß Vereinbarung des Bundes-Installateurausschuss vom 05.11.2004 erforderliche „**Sachkundennachweis** für den Anschluss elektrischer Anlagen an das Niederspannungsnetz“ mit mindestens 50 Punkten ist zusammen mit dem Nachweis der Teilnahme am 80-stündigen TREI-Lehrgang vorzulegen.
- <sup>7)</sup> Die **Bescheinigung gemäß EU/EWR-Handwerk-Verordnung** der jeweils für den Arbeitsort zuständigen Handwerkskammer ist vorzulegen.
- <sup>8)</sup> Der **Ausweis** des für den Betriebssitz zuständigen **NB** ist vorzulegen.

**Beiblatt 1: Mögliche Qualifikationen einer oder mehrerer VEFK für die Eintragung (Matrix)**

		Erforderliche Nachweise							
		Gewerbeanmeldung	Handwerkskarte (Eintragung mit dem Elektrotechniker-Handwerk) <sup>9)</sup>	Qualifikationsnachweis (z. B. Meisterprüfungszeugnis, Diplomzeugnis, sonstige Nachweise)	Anhang zum Meisterprüfungszeugnis (MstrV, nach der die Meisterprüfung abgelegt wurde)	Bescheinigung gemäß § 7 (6) bzw. § 6 (6) der ElektroTech-, InformationsTech- oder Elektro-MbMstrV (Sicherheitsschein)	Sachkundenachweis (TREI) mit mindestens ausreichendem Prüfungsergebnis	Ausweis des für den Betriebssitz zuständigen Netzbetreibers	Fortbildungsnachweise
		A	B	C	D	E	F	G	H
<b>1</b>	<b>Meisterprüfung im Elektrohandwerk</b>								
	<u>bis einschließlich 1997</u>								
	- Elektroinstallateur	x	x	x					
	- andere Meisterprüfungen im Elektrohandwerk	x	x	x			x		
	<u>1998 bis einschließlich 2003</u> (gemäß HwO/Anlage A, in Kraft seit 01.04.1998)								
	- Elektrotechniker / Elektroinstallateur	x	x	x	x				
	- andere Meisterprüfungen im Elektrohandwerk	x	x	x	x		x		
	<u>ab 2004</u> (gemäß ElektroTechMstrV, ElektroMbMstrV und InformationsTechMstrV, in Kraft seit 01.10.2002)								
		x	x	x		x <sup>10)</sup>			
<b>2</b>	<b>Anerkennungen gemäß</b>								
	§ 7 (2) HwO in Verbindung mit der HwREintrV vom 29.06.2005, der Fachrichtung Elektrotechnik (z.B. Ingenieure, Master, Bachelor, Techniker, Industriemeister)	x	x	x			x		
<b>3</b>	<b>Ausübungsberechtigungen gemäß</b>								
	- § 7a HwO (z. B. Installateur- und Heizungsbauer nach ZVEH/ZVSHK-Vereinbarung)	x	x	x			x		
	- § 7b HwO (G6-/Altgesellen) aus dem Elektrohandwerk	x	x	x			x		
<b>4</b>	<b>Ausnahmebewilligungen gemäß</b>								
	- § 8 HwO (individuelle Ausnahmefälle) aus dem Elektrohandwerk	x	x	x			x		
	- § 9 HwO in Verbindung mit EU / EWR HwV vom 20.12.2007 (z. B. EU/EWR-Angehörige)	x	x	x			x		
<b>5</b>	<b>Eintragung im Installateurverzeichnis eines anderen NB</b>							x	x
<b>6</b>	<b>Wiedereintragung nach Löschung oder Verlängerung einer Eintragung einer VEFK</b>	(x) <sup>11)</sup>	(x) <sup>11)</sup>	(x) <sup>11)</sup>	(x) <sup>11)</sup>	(x) <sup>11)</sup>	(x) <sup>11)</sup>	(x) <sup>11)</sup>	x x

9) Nicht erforderlich bei Eintragung als Hilfsbetrieb

10) Sachkundenachweis zusätzlich erforderlich, wenn im Sicherheitsschein weniger als 50 % der erzielbaren Punkte erreicht wurden

11) Bei einer Wiedereintragung können die Eintragungsvoraussetzungen beim Installationsunternehmen vor Ort überprüft werden.

## Beiblatt 2: Übersicht Nachweise für eine Eintragung in das Installateurverzeichnis

- Vollständiger Antrag** auf Eintragung (Anhang 1 und Anhang 2)
  - fallweise **Überprüfungsbericht der Eintragungsvoraussetzungen** (Anhang 3.2)
  - Meisterprüfungszeugnis** / Meisterbrief
  - Sachkundenachweis** für den Anschluss elektrischer Anlagen an das Niederspannungsnetz (**TREI-Zertifikat**) gemäß Vereinbarung des Bundes-Installateurausschuss vom 05.11.2004 mit mindestens 50 Punkten. (Erforderlich – siehe **Fußnote**<sup>1)</sup> in Beiblatt 1) oder
  - Anhang zum Meisterprüfungszeugnis**  
Erforderlich – siehe **Fußnote**<sup>2)</sup> in Beiblatt 1) oder
  - Bescheinigung** des Meisterprüfungsausschusses nach **§6 bzw. §7 Abs. 6 der jeweiligen Meisterprüfungsberufsbildverordnung** mit mindestens 50 Punkten oder  
(Erforderlich – siehe **Fußnote**<sup>3)</sup> in Beiblatt 1)
  - Ingenieur- oder Master- oder Bachelor- oder Technikerzeugnis zum staatl. geprüften Techniker oder Industriemeisterbrief** der Fachrichtung Elektrotechnik  
(Erforderlich – siehe **Fußnote**<sup>4)</sup> in Beiblatt 1)
  - bei SHK-Unternehmen **Nachweis** einer anerkannten Schulungsstätte über die Teilnahme an einem **240-stündigen Lehrgang gemäß ZVEH / ZVSHK-Vereinbarung** vom 9. Juni 2022  
(Erforderlich – siehe **Fußnote**<sup>5)</sup> in Beiblatt 1)
  - bei SHK-Unternehmen **Bescheinigung der Teilnahme** an einem 80-stündigen TREI-Lehrgang und **Sachkundenachweis** für den Anschluss elektrischer Anlagen an das Niederspannungsnetz (**TREI-Zertifikat**) gemäß Vereinbarung des Bundes-Installateurausschuss vom 05.11.2004 mit mindestens 50 Punkten (Erforderlich – siehe **Fußnote**<sup>6)</sup> in Beiblatt 1)
  - Ausnahmebewilligungen** gemäß § 8 HwO oder § 9 HwO in Verbindung mit einer **Bescheinigung** gemäß EU/EWR-Handwerk-Verordnung  
(Erforderlich – siehe **Fußnote**<sup>7)</sup> in Beiblatt 1)
  - Sonstige Qualifikationsnachweise** (z. B. Ausübungsberechtigung nach §7b HwO, Facharbeiterbriefe, Gleichwertigkeitsfeststellungen ausländischer Berufsabschlüsse) (Erforderlich)
- 
- Ausweis** des für den Betriebssitz zuständigen **NB** (erforderlich – s. **Fußnote**<sup>8)</sup> in Beiblatt 1)
  - Inhaber / Geschäftsführer der Firma ist nicht selbst verantwortliche Elektrofachkraft:*  
**Nachweis**, dass die Verantwortliche Elektrofachkraft beim Antragsteller in einem festen **Beschäftigungsverhältnis** mit mehr als 20 Wochenarbeitsstunden steht (**z. B. Auszug aus Anstellungsvertrag, Auszug aus Handelsregister bei Betriebsmitinhabern**)
  - Bei Ausübung des Handwerks im Nebenerwerb:*  
**Bestätigung des Arbeitgebers**, dass die Verantwortliche Elektrofachkraft bei Bedarf dem NB während dessen Geschäftszeiten zur Verfügung steht
  - Gewerbeschein** / Gewerbeanmeldung
  - Handwerkskarte** / Handwerksrolleneintragung mit dem Elektrotechniker-Handwerk
  - Fortbildungsnachweise** bei Wiedereintragung / Ausweisverlängerung (Anhang 5)